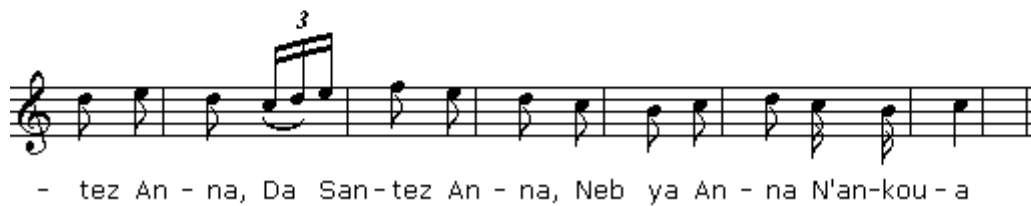
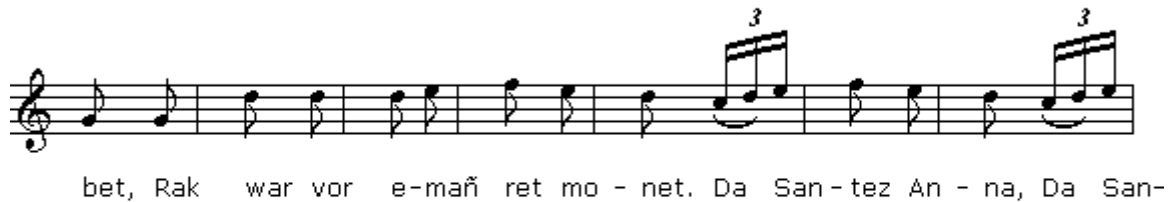


52. Kanaouenn al levier  
Lied des Bootsmannes



Da Santez Anna em 'on bet,  
Rak war vor emañ ret monet.

- Da Santez Anna,  
Da Santez Anna,  
Da Santez Anna,  
Neb ya Anna  
N'ankoua.

Kenavo deoc'h, Kervignagiz,  
Dont a rin souden war ma c'hiz.

- Da Zantez Anna, etc.

Me eo a zo ar paotr-levier  
Ar Surveillantez, al lestr kaer.

Da Santez Anna, etc.

Hag hen fretet gant kouevr melen,  
Splannoc'h hag aour pe argant gwenn.

Ken drant evit un demezal  
Hag a ya da ober ur bal.

Na kaerat un dra hen ober ?  
Ur c'hanolier da vombarder !

„Zur heiligen Anne bin ich gegangen,  
weil ich mich einschiffen werde.

Zur heiligen Anne, zur heilige Anne,  
wer zur St. Anne betet, St. Anne, den vergisst sie  
nicht.

Auf Wiedersehn, Männer von Kernignac:  
Ich werde bald zurückkommen.  
Zur heiligen Anne, zur heilige Anne,  
wer zur St. Anne betet, St. Anne, den vergisst sie  
nicht.

An Bord der Surveillante, einer schönene  
Fregatte,  
bin ich der zweite Steuermann.  
Zur heiligen Anne, zur heilige Anne,  
wer zur St. Anne betet, St. Anne, den vergisst sie  
nicht.

Sie ist mit gelbem Kupfer ausgelegt,  
viel glänzender als Gold oder weisses Silber.

Herausgeputzt wie wie ein Fräulein, das zum  
Tanze geht.

Ist es nicht charmant zu tanzen?  
Ein Artillerist als Musikant!

- Kanolerien, sonet ho son,  
Ma imp de'i, me ha ma itron.

Sonet, sonerien, sonet ge,  
Ma imp de'i bloc'h ma dous ha me !-

Oa ket komz Er Mank peurlaret,  
Ar c'hanol en deus tregornet.

Ul lestr saoz a zo erruet,  
Ur gwall-vordad deomp n'eus strinket ;

Al lestr gantañ ur banniel ruz,  
Ha c'hwezek kanol a-bep tu

- Ma eo daou ha tregont o deus,  
Daou ganol ha tregont hon eus.

Hor bordad hon eus-ni losket ;  
Betek ar c'hein en deus straket.

- Sturig mad, gra mat da vicher,  
Na vez ket amzent d'ar sturier.

Va sturig mat, deomp-ni a-raok  
Setu ni hon daou krog-oc'h-krog.

Tregornañ ra ar boledoù  
Ar boledoù atav, atav !

C'hwezhiñ ra kovoù al listri  
Ar mor tro-war-dro o virviñ.

Kovoù al listri a zigor  
Ken a gouezh ar gwernoù er mor.

Ker stank gwelodiennoù er strad  
Ha mez er c'hoad goude barrad.

Pevarzek boled rez hon eus bet ;  
Pevarzek rez hon eus daskoret.

Abae pemp eur eo a denner,  
Ha n'eo ket skuizh ar c'hanolier.

Ned eo ket skuizh ar c'hanolier ;  
Kennebeut ned eo al levier.

Ar c'habitan ne laran ket  
Ar c'habitan zo gwall-aozet.

Ti'et er c'hof, ti'et er jod,  
Ti'et en tal gant ur bolod.

Artillerist, lass dein Air gut erklingem,  
während wir tanzen, meine Dame und ich.

Läutet, Glöckner, läutet heiter,  
wenn meine Schöne und ich unserer Runden  
ziehen.“

Der Mang hatte seine Rede noch nicht geendet,  
als man die Kanonen grummeln hörte.

Ein englisches Schiff näherte sich,  
und beschiesst uns furchtbar.

Das Schiff trug rote Flagge  
Und hatte sechzehn Kanonen auf jeder Seite.

Wenn sie zweiunddreissig Kanonen haben,  
so haben auch wir zweiunddreissig.

Wir haben es beschossen,  
So das es bis zum Kiel gebrochen ist.

Mein kleines Ruder, erfülle gut deine Pflicht,  
sei deinem Steuermann kein Rebell.

Vorwärts mein Ruder, vorwärts,  
hier sind wir Reling an Reling.

Die Kugeln donnern,  
donnern Stoss auf Stoss.

Die Flanken der beiden Schiffe schwitzen,  
das Meer kocht ringsherum.

Die Flanken der beiden Schiffe sind offen;  
Die Masten fallen ins Meer.

Es gibt auf der Brücke mehr Walzen,  
Als Eicheln in den Wäldern nach dem Gewitter.

Wir haben vierzehn Kugeln über das Wasser  
erhalten  
Und vierzehn über das Wasser zurückgegeben.

Wir schiessen seit fünf Stunden,  
und die Kannonier werden nicht müde,  
der Steuermann nicht weniger.

Den Kapitän, ich mags gar nicht sagen,  
den Kapitän hat es schlecht erwischt.

Er wurde an der Seite verletzt und an der Wange  
Und an der Stirne auf einen Schuss.

Doch immer noch ist er auf den Beinen,  
um das Manöver zu leiten.

Koulskoude emañ 'tav a-raok  
En e sav, o reno ar c'hrog.

Na ehan tamm oc'h ober mad,  
Evitañ da redek e wad.

E wad a red a-bouladoù !  
Kergoualer zo un den mar zo !

War al lestr n'ehan den ebet,  
Evitomp holl bout gwall-di'et.

Ti'et omp holl nemet unan  
N'her anvan ket er sonenn-mañ.

Pemp troatad dour e don ar c'hal,  
Pemp troatad dour, gwad kement-all !

- Kabitan ker, deus, deus ha sell !  
Troc'het an dris ; koue'et ar sinel !

Klevez ket ar Saoz o laret :  
- O sinel o deus diskennet.

- Diskenn ! diskenn ! oh na rin ket  
Keit a vo gwad em wazhied !-

Er Mang a glev, ha' mañ pignet  
War ar wern-volosk, en ur red ;

Kreiz ar boledoù, sonn e benn,  
A zisplegas ur mouchouer gwenn.

Oh ! ni n'hon eus ket diskennet;  
Sevel ar sinel hon eus graet.

Ar Breton na ziskenn nepred;  
Yannig-ar-Saoz ne laran ket

Ar c'habitan saoz zo lazhet  
'Vel un den mervel en deus graet.

'Vel un den mervel en deus graet ;  
Tanet en e roched gwadet.

Tanet lestr ar Saozon ganeomp;  
I noazh, o neuial davedomp.

An dud eus a Vrest a youe  
O welet hor listri mont tre.

Er hört nicht auf, seine Pflicht zu erfüllen,  
obgleich sein Blut fließt.

Sein Blut fließt in Strömen.  
Kergoualer ist ein echter Mann.

Niemand an Bord ruhte sich aus,  
obwohl wir alle gefährlich verletzt sind.

Alle sind verletzt, bis auf einen,  
den nenne ich nicht in diesem Lied.

Fünf Fuss Wasser im Laderaum,  
fünf Fuss Wasser, soviel Blut.

Lieber Kommandant, komme, komme und  
schaue.  
Das Hisstau ist gebrochen, die Flagge  
heruntergefallen.

Hörst du den Engländer nicht?  
Sie haben die Flagge eingezogen.

Zieh ein, zieh ein, oh, ich werde es nicht tun,  
solange noch mein Blut in den Adern fließt.

Der Mang hört es, er ist schnell ins Halteseil  
des Fockmastest gestiegen.

In der Mitte der Kugeln, mit erhobenem Kopf,  
hisste er ein weisses Taschentuch.

Oh, wir haben nicht eingezogen,  
wir haben die Flagge wieder gehisst.

Die Bretonen ziehen nicht ein,  
Jeannot der Engländer, ich sags nicht.

Der englische Kapitän wurde getötet,  
er ist wie ein Mann gestorben.

Er ist wie ein Mann gestorben,  
er ist in seinem blutdurchränktem Hemd  
gestorben.

Das Schiff der Engländer ist vor unseren Augen  
abgebrannt.  
Sie sind nackt und flüchten schwimmend zu uns.

Alle Einwohner von Brest stossen  
Freudenschreie aus,  
als sie unsere Schiffe zurückkommen sahen.

Sie stossen Freudenschrei aus,  
ausser die armen Mütter.

An holl dud a Vrest a youe,  
Nemet ar mammoù paour na re.

Pebezh enor, deomp, Bretoned,  
Ar Saozon a zo bet trec'het

Pebezh enor, Kervignagiz,  
Galvet eo Er Mank da Bariz.

Da Bariz emañ bet galvet,  
Hag ouzh taol ar roue aze'et ;

Taol ar roue, gant ar briñsed  
A ra stad ouzh ar Vretoned.

Bet en deus ur vedalenn aour,  
Ha lakaet eo da ofisour

Mil bennozh Doue d'ar roue  
D'ar roue mil bennozh Doue.

Doue ouzh ar stad na sell ket,  
Ar roue na sell kenneubet.

Tudjantil ha tud ar ploue,  
Meulomp holl, e Breizh, ar roue.

Ar roue ha Santez Anna,  
Mamm-baeronez vat ar vro-mañ

- Da Santez Anna,  
Da Santez Anna,  
Da Santez Anna,  
Neb ya, Anna  
N'ankoua

Welche Ehre für uns, die Bretonen.  
Wir haben die Engländer besiegt.

Welch eine Ehre für uns, den Männern von  
Kervignac,

der Mang ist nach Paris gerufen worden  
und man hat ihn am Tische des Königs sitzen  
lassen.

Am Tische des Königs, zusammen mit dem  
Prinzen,  
die von den Bretonen etwas halten.

Er bekommt eine Medallie aus Gold  
Und wird zum Offizier befördert.

Tausen Lobpreisungen dem König.  
Von Gott, dem König, tausend Lobpreisungen.

Gott achtet nicht auf die Herkunft,  
auch der König nicht.

Die Vornehmen und das Volk in der Bretagne  
singen alle,  
zum Lobe des Königs und der heiligen Anne, die  
gute Patin dieses Landes.

Zur heiligen Anne, zur heilige Anne,  
wer zur St. Anne betet, St. Anne, den vergisst sie  
nicht.

**Kommentar folgt**